

Beförderungssteuer

Beförderungssteuer.

1. Antr. Dr. Mittelmann, Dr. Scholz u. Gen.: Bd. 397, Nr. 95. — Betr. Freilassung der Straßen- und Kleinbahnen.

2. Antr. Koenen, Höllein u. Gen.: Bd. 400, Nr. 817. — Betr. Aufhebung.

Zu 1 und 2:

Bd. 385, 53. Sitz. S. 1557D . Bd. 385, 54. Sitz. S. 1591D , Bd. 385, 54. Sitz. S. 1606C . — 6. Aussch. — Sachlich erledigt durch die Steuergesetze 1925.

3. Beschl. d. Vorläufigen Reichswirtschaftsrats zum Gesetzentw. zur Änderung der Verkehrsteuern und des Verfahrens: Bd. 400, Nr. 799, S. 15. — Betr. Beseitigung bzw. Ermäßigung der Beförderungssteuer für Straßen-, Klein- und Privatbahnen.

4. Entschl. d. 5. Aussch. (zur II. B. Rhs. 1925, Allgem. Finanzverwaltung, Einn. Kap. 1 Tit. 15): Bd. 404, Nr. 1332 unter IIb (S. 2). — Betr. Verwaltungsmaßnahmen im Interesse der kommunalen und privaten Bahnen. Bd. 388, 146. Sitz. S. 5108B . — Angenommen.

Beantwortung der Reichsregierung: Bd. 412, Nr. 2821, S. 89.

5. Antr. Schneider (Berlin), Koch-Weser u. Gen.: Bd. 406, Nr. 1843. — Betr. Ersetzung des Wortes »Arbeiter« durch das Wort »Arbeitnehmer« in § 3 Abs. 1 Ziffer 1 des Gesetzes über die Besteuerung des Personen- und Güterverkehrs vom 8. April 1917 (betr. Steuerbefreiung). Bd. 388, 159. Sitz. S. 5496D . Bd. 388, 161. Sitz. S. 5547A . Bd. 390, 194. Sitz. S. 6997B . — 6. Ausschluß.